

# Bebauungsplan Nr. 43 der Gemeinde Büchen

„Ladestraße“

- Sachstandsbericht -



## Artenschutz - Zauneidechse

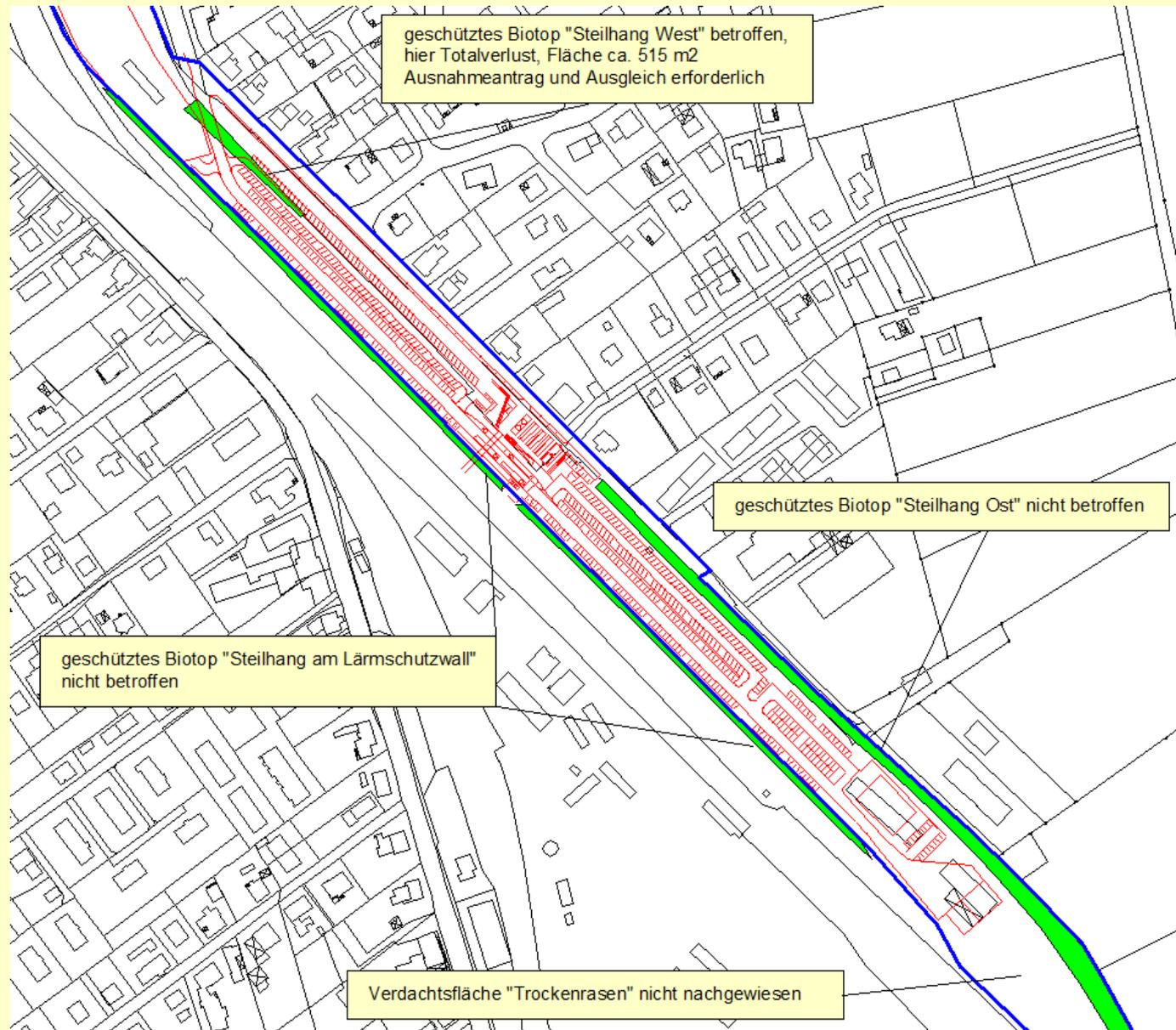
- Ausnahmeantrag zum Fangen und Umsiedeln wurde genehmigt,
- Fangen und Umsiedeln wurde begonnen, gefangene Tiere wurden auf die Ausgleichsfläche in Lehmrade umgesiedelt,
- Maßnahmen zur Lebensraumaufwertung im Geltungsbereich abgeschlossen:  
Herstellung von 10 Eidechsenburgen im Ostteil,
- Amphibienschutzzaun aufgestellt,



## Geschütztes Biotop

- Kein geschütztes Biotop „Trockenrasen“,
- Aber: geschütztes Biotop „Steilhang“,
- Eingriff durch neue Zufahrt in „Steilhang West“,
- Befreiungsantrag zum Eingriff wurde bei der UNB gestellt und Genehmigung mündlich in Aussicht gestellt,
- Ausgleich über „normalen“ Ausgleich im Faktor 1:2,





## Standortalternativen

P+R-Anlage: gehört direkt zum Bahnhof, daher keine Standortvarianten möglich

### Kriterienkatalog

Anforderungen für Bauhof

zentrale Lage (Radius 500 m),  
Gemeindliches Eigentum,  
Ausreichende Flächengröße (4.500 m<sup>2</sup>),  
Abstand zu Wohngebieten (Lärm),  
Umsetzung bis 2018 (mittelfristig)

Anforderungen für DLRG

möglichst zentrale Lage, aber wichtiger gute  
Erreichbarkeit und ausreichende Fläche,  
Gemeindliches Eigentum,  
Umsetzung bis 2018 (mittelfristig)

**Ergebnis: keine zumutbaren Standortvarianten**



## Alternativen im Geltungsbereich



Eingriffsminimierung durch Verkürzung der Wendeanlage,

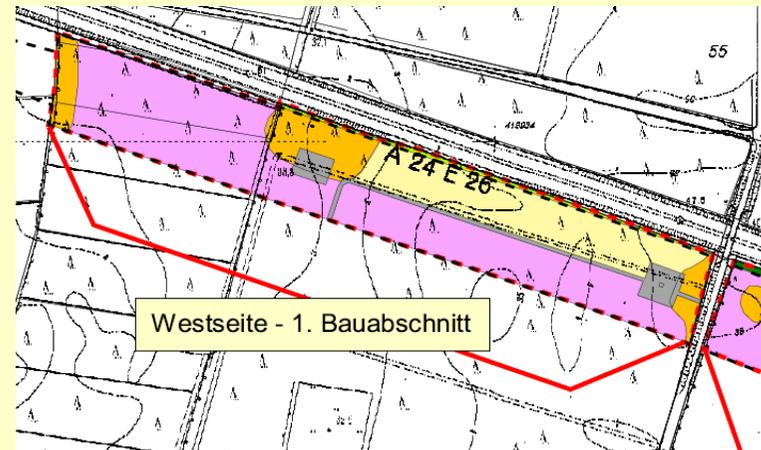
Vielfältige weitere Alternativen zur Parkplatzgestaltung, Anzahl der Parkplätze und Lage der Zufahrtsrampe diskutiert

**Ergebnis: keine zumutbaren Alternativen bei Zielerreichung einer leistungsfähigen P+R-Anlage**



## Eingriff und Ausgleich

- Größe des Geltungsbereichs: ca. 4,4 ha,
- Davon Grünflächen mit Bestandserhalt ca. 1,16 ha
- Somit Eingriffsflächen ca. 3,24 ha
  
- Ausgleich mit Faktor 1:0,5 und 1:1
- Bestehende versiegelte Flächen werden nicht ausgeglichen,
- Ausgleichsbedarf für Versiegelung: 1,86 ha
  
- Ausgleich Artenschutz für Lebensraumverlust Zauneidechse: 2,02 ha
  
- Ausgleichsfläche Ökokonto „Rosengarten“



## Grünordnerische Maßnahmen als Minimierung

- Ergänzungspflanzung an der Lindenreihe durch Hainbuchen,
- Gestaltung der Südostfläche als Eidechsenlebensraum,
- Entwicklung der Grünflächen auf dem Parkplatz als Versickerungsflächen mit naturnahem Bewuchs (trockene Ruderalflur) und als Staudenfläche,
- Pflanzung von Laubbäumen auf dem Parkplatz
- Gabionen als Sichtschutz zu den Wohnhäusern Bahnhofstraße



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

**Gerne beantworten wir Ihre Fragen**

